Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 56 (1962)
Heft: 3

Artikel: Stellungnahme zur Atomwaffeninitiative
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-140666>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und Diktatur des Proletariats zetern; aber ändert das auch nur das geringste an der Wahrheit, die schon Zwingli ausgesprochen hat, daß «alle ufruoren, die uf erdrich je gewesen, allein us überdrang der gewaltigen erwachsen sind»?

6. März

Hugo Kramer

Stellungnahme zur Atomwaffeninitiative

Die Jahresversammlung der Schweizerischen Vereinigung für Internationalen Zivildienst hat bei ihrer Zusammenkunft vom 11. März 1962 aus Gründen der Humanität einmütig gegen eine mögliche atomare Bewaffnung der Schweiz Stellung genommen.

Sie ist überzeugt, daß solch kriminelle Waffen die Welt einer endgültigen Katastrophe entgegenzuführen drohen.

Sie ist ferner überzeugt, daß die humanitäre Mission der Schweiz uns nicht erlauben sollte, Vernichtungswaffen zu entwickeln, angeblich, weil der Feind sie besitze.

Sie ist sich bewußt, daß die Abstimmung vom 31. März und 1. April die Antwort der Schweiz auf eine offizielle Anfrage der Vereinten Nationen sein wird. — Jene haben in der Tat alle Nationen, die die Atomwaffen noch nicht besitzen, aufgefordert, zu ihnen Stellung zu nehmen und auf sie zu verzichten.

Die Jahresversammlung empfiehlt dem Schweizervolk aus diesen Gründen, die Initiative anzunehmen.